

Fünf Tipps für weniger Abfall

1. Weniger konsumieren
2. Reste weiterverwenden
3. Altes tauschen oder verschenken
4. Wiederverwendbare Verpackungen nutzen
5. Kaputtes reparieren



Berliner Stadtreinigungsbetriebe (BSR)
Ringbahnstraße 96
12103 Berlin
Tel. +49 30 7592-4900
Fax +49 30 7592-2262
service@bsr.de
www.bsr.de

Stand: Juli 2024

100% Recyclingpapier mit dem „Blauen Engel“
E 2411 / 07.24 / 15.000

Trenntstadt  Berlin

BSR

ABFALL- VERMEIDUNG LEICHT GEMACHT

Trenn dich von der Wegwerfgesellschaft



Mach's besser – für die Umwelt

Kaffeetrinken, Zähneputzen, Radfahren, Shoppen – für alles, was wir tun, benötigen wir Dinge, die früher oder später zu Abfall werden. Unser Verbrauch hat jedoch direkte Auswirkungen auf die Umwelt. Deshalb ist der beste Abfall immer noch der, der gar nicht erst entsteht.

Durch langlebige Produkte, Weiter- und Wiederverwendung, Reparieren oder die Vermeidung von Verpackungen, Pappbechern, Lebensmittelresten und Co. reduzieren wir Abfälle. Das schont wertvolle Ressourcen und spart klimaschädliches CO₂ – stärkt also den Umweltschutz und unser Klima weltweit.

Das Beste aber ist:

Wir können ganz einfach etwas erreichen, wenn wir gleich damit anfangen.



Restlos glücklich

Beim Einkauf oder beim Snack unterwegs – es muss nichts übrig bleiben.

- Obst/Gemüse unverpackt mitnehmen
- Auch Lebensmittelreste, krummes und unförmiges Gemüse essen
- Langlebige Produkte und Materialien wählen
- Wiederverwendbare Taschen/Beutel nutzen
- Mehrwegflaschen statt Einwegflaschen verwenden
- Für unterwegs: Mehrwegbowls, Metallbesteck sowie Brotdosen nutzen
- Mehrwegbecher nutzen – viele Berliner Läden und Bäckereien geben Rabatt auf Heißgetränke im mitgebrachten Becher



Und weiter geht's mit Re-Use

Gut erhaltene Möbelstücke und andere Gegenstände müssen nicht entsorgt werden.

- Bringen Sie gut Erhaltenes in unser Gebrauchtwarenhaus: **www.nochmall.de**. Was Sie dort oder bei den Re-Use-Annahmestellen der BSR (Gradestraße 73, Hegauer Weg 17, Lengeder Straße 6–18) abgeben, findet in der NochMall ein zweites Leben. So kann Gutes wiederverwendet werden und bleibt im Kreislauf.
- Tauschen und verschenken Sie gutes Gebrauchtes bei den Kieztagen: **www.bsr.de/meinkiezttag**
- Sie können gut erhaltene Gegenstände auch im **www.bsr.de/verschenkmarkt** anbieten und finden oder an karitative Einrichtungen spenden: **www.bsr.de/spenden**



Das ist eigentlich nicht neu

Kaputte oder ausgediente Dinge können repariert oder direkt aufgewertet werden.

- Berliner Upcycling-Shops machen Neues aus Altem, Repair-Cafés bieten Anleitungen, Hilfe und Werkzeuge: **www.trenntmap.de**
- Praktische Workshops in der **www.nochmall.de**
- Kaputtes reparieren lassen oder selbst reparieren - Reparaturbetriebe, Reparaturcafés und Reparaturtipps auf **www.repami.de**
- Das TrenntMagazin online abonnieren – Umwelttipps und Trends zur Abfallvermeidung und zum Upcycling: **www.trenntmagazin.de**

Davon haben alle was

Statt neu kaufen: Selten genutzte Gegenstände teilen oder mieten ist günstig und umweltschonend.

- Maschinen und Geräte im Baumarkt mieten
- Leiter, Schubkarre und Co. mit Nachbarn teilen
- Carsharing nutzen oder Auto mit anderen Menschen teilen
- Kleidung für besondere Anlässe leihen statt kaufen

Noch mehr Tipps und Adressen gibt's unter: **www.bsr.de/abfallvermeidung**

